37) Bulwer's Pilger am Rhein. Aus dem Englischen von le Petit. Mit Stahlstichen. Quedlinburg, Hanewald. 1834.

Obgleich es schon zu spät ist, von diesem Bulwerschen Romane zu sagen, daß er, im strengsten Sinne des Worts, auf schwindsüchtige Motive gebaut ist und außerdem viele Erwartungen getäuscht hat, so kann ich doch davon diese vortreffliche Übersetzung und Ausstattung, welche mir erst jetzt zu Augen kömmt, nicht unerwähnt lassen. Die Zeichnung zu der Mehrzahl der neun beigefügten Stahlstiche ist genial erfunden, die Rheinansichten sind in der reizendsten Perspektive aufgenommen. Wir machen dringend auf die Äußerlichkeit dieses Buches aufmerksam, und wünschen, daß sich die Zahl solcher Erscheinungen vermehren möchte, um den alten Schlendrian packleinerner Bücherausstattung in Deutschland zu beschämen.